

## Einlaufftour vom Sa, 29.12.18, Schönberg 2103m

Teilnehmer:

Claudius und Sabina Bleisch, Linda Gabathuler (Gast), Michael Good, Markus Gredig, Franz Hardegger, Hans Peter Huber, Georg Liesch, Hanni Luchsinger, Monika Riedi mit Silvana, Susanne und Martin (Gäste), Georg Trüb, Karin und Res Stillhart (TL).

Der Tourenbeginn musste wegen der geringen Schneehöhe in unteren Lagen in die Höhe verlegt werden. Trotzdem wollte ich eine eher kürzere Einlaufftour mit der Möglichkeit Barryfox/LVS- und Sondenübungen durchzuführen. Das Liechtensteiner Malbun mit 1546müM mit dem Schönberg bot für diese Ziele geeignetes Gelände.

Nach einer regelrechten Liechtenstein-Busrundfahrt erreichten wir Malbun Bergbahn. Hier ist eine komplette Infrastruktur vorhanden, es können in Ruhe die Felle montiert und die doppelte LVS-Kontrolle (Suchen und Senden) durchgeführt werden. Danach queren wir die Skilifte ganz oben an der Schneeflucht und können im Gänsemarsch dem Schlittelweg auf 1677m folgen, ab hier ist es übersichtlicher und wir diskutieren und informieren uns gegenseitig über Erlebtes, Aktuelles und Pläne. So vergeht die erste Stunde im Nu und wir erreichen Obersass 1851m. Nach einer ausgiebigen Pause im Sonnenschein richten wir uns auf eine kurze Abfahrt ein und marschieren weiter. Wir überqueren Rossboda und nehmen die zweite Hälfte Aufstieg in Angriff. Bald schon stehen wir auf 2103m auf dem Schönberg. Der Name ist Programm und wir geniessen die Aussicht Richtung Bodensee, Toggenburg, Spitzmeilen, Bündner Berge, Silvretta und Montafon. Nach einem Gipfelfoto fahren wir ein wenig ab und legen die Mittagsrast ein. Danke für die feinen Guetzli/Güezene.



Res informiert über die Tourenwertung – Sieger und Zweiter fehlen, jedoch kann ab dem dritten persönlich gratuliert werden. Danach sind auch schon zwei Senderucksäcke für interessierte Sucher/Orter vergraben. Die Teilnehmer können selber ihre Fertigkeit im Umgang mit LVS und Sonde üben. Irgendwann scheint der richtige Zeitpunkt für die Abfahrt gekommen. Nicht ganz so überzeugend, da waren schon viele am Herunterfahren und Pulver findet sich nur punktuell. Doch bei der weiteren Abfahrt nach Guschg finden wir unversehrten Pulver. Dafür üben wir nun Gegenanstieg zum Sassföckle hinauf (70Hm). Plötzlich drängt der Tourenleiter vorwärts, eine erneute Abfahrt anfangs noch neben der Schlittelpiste, danach darauf bis zur Bergbahn hinunter. Hier nehmen wir einen erneuten Gegenanstieg zu Fuss nach Malbun Dorf in Angriff.

Den Tag können wir auf diese Weise in der Falknerei/Galina ausklingen lassen. Das Zahlen ist 1-2-3 erledigt – herzlichen Dank der Spenderin. So können wir nach einem schönen Tag mit vielen Stationen angenehm die Liechtensteiner Busse ins Tal besteigen. Herzlichen Dank für die rege Teilnahme – hierfür war der Tag eindeutig zu kurz.

*Res*

